



Ostschweizerisches Forum für Hochbegabung
Gstalden 490
9062 Lustmühle

Leitlinien für das Kompetenzzentrum OFFH St. Gallen (KOS)

Anmeldeverfahren

- Kontaktaufnahme durch die Eltern oder die Schule über die Koordinationsstelle KOS unter sabine.zeller@offh.ch
- Der Anmeldung muss ein IQ-Testergebnis (siehe unter "Aufnahme") sowie eine schriftliche Bestätigung der Volksschule bezüglich der notwendigen Dispensen beiliegen
- Probelektion möglich: Vereinbarung eines Termins mit Koordinationsstelle KOS
- Eintritt ist nach Absprache auch während laufendem Schuljahr möglich
- Die Anmeldung wird erst mit der schriftlichen Aufnahme rechtsgültig abgeschlossen (siehe unter „Aufnahme“). Aus einer Nichtaufnahme können keinerlei Rechte abgeleitet werden
- Die Eltern sind verpflichtet, alle relevanten Daten zur körperlichen und seelischen Verfassung des Kindes der KOS-Koordinatorin und dem KOS-Leiter mitzuteilen. Die Daten werden vertraulich behandelt
- Eine Mitgliedschaft im Ostschweizer Forum für Hochbegabung wird gewünscht

Abmeldung vom KOS-Angebot

- Eine Abmeldung hat schriftlich zu erfolgen und ist auf das nächste Quartal möglich. Die Abmeldung muss mindestens drei Wochen vor Quartalsende erfolgen
- Ausserordentliche Abmeldungen mit sofortiger Wirkung während des laufenden Quartals sind unter Umständen im Einzelfall und in Absprache der Koordinationsstelle KOS und der KOS-Leitung möglich

Aufnahme

- Bei Anzeichen einer intellektuellen Hochbegabung wird eine Abklärung nach einem anerkannten Prüfungsverfahren (z.B. HAWIK) durch eine vom OFFH anerkannte Testperson oder durch den SPD durchgeführt
- Eine Aufnahme erfolgt bei einem IQ von über 125¹. Die Entscheidung über eine Teilnahme obliegt dem OFFH
- Der Vertrag wird durch die schriftliche Bestätigung des Vorstandes des Ostschweizer Forum für Hochbegabung rechtsgültig geschlossen
- Grundsätzlich werden Kinder zwischen der 1. und 9. Klasse im KOS aufgenommen. Ausnahmen sind möglich, worüber das Organisationsteam entscheidet

Struktur des KOS-Nachmittages

- Der KOS-Nachmittag hat mindestens 6 und maximal 8 Teilnehmer. Bei genügender Anzahl Teilnehmer werden die Teilnehmer in Altersgruppen (1. - 3. Klasse / 4. - 6. Klasse / Oberstufe) eingeteilt. Ansonsten sind die Projektgruppen mit allen Altersklassen durchmischt
- Der Kurs findet jeweils am Donnerstag ab 13:00 Uhr bis 16:15 Uhr statt

Kosten

- Mit der Anmeldung zum KOS-Nachmittag verpflichten sich die Eltern zur Bezahlung der Kosten. Diese beinhalten Lohnkosten, Versicherungen, Material und Raummiete
- Die KOS-Kosten sind quartalsweise zu bezahlen. Bei einem Eintritt während eines laufenden Semesters berechnen sich die Kosten pro rata für die restlichen Wochen
- Die Zahlung hat bis 30 Tagen vor Kursbeginn an den Veranstalter zu erfolgen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Abmeldung für das folgende Quartal nicht mehr möglich und es findet keine Rückerstattung der Kosten mehr statt (Ausserordentliche Abmeldungen bleiben vorbehalten)
- Der Betrag wird durch Sponsorenbeiträge und gegebenenfalls auch durch Stipendien möglichst tief gehalten

Veröffentlichung

¹ Aus der Fachliteratur wird empfohlen, Kinder-und Jugendliche bereits ab einem IQ von 125 (5%) in die Förderprogramme aufzunehmen.

- Es besteht die Möglichkeit, dass die Presse im Verlauf des Schuljahres Interviews durchführt, sowie Fotos gemacht und veröffentlicht werden. Auch werden Fotos auf der Homepage des Ostschweizer Forum für Hochbegabung publiziert. Die Fotos werden nicht mit dem Namen der abgebildeten Person in Verbindung gebracht
- Falls keine persönlichen Veröffentlichungen gewünscht wird, ist dies dem Organisationsteam mit der Kursanmeldung schriftlich mitzuteilen

Ferien

- Unsere Ferien richten sich in der Regel nach den Ferien des Kantons St. Gallen
- Anpassungen an die umliegenden Kantone werden bei den Sport- Herbst- und Frühlingsferien vorgenommen. KOS-Nachmittage, welche auf Feiertage fallen oder durch eigenes Verschulden nicht besucht werden, können nicht von den Kosten abgezogen werden

Ausfall KOS-Nachmittag

Bei KOS-Nachmittag-Ausfall sind die TeilnehmerInnen verpflichtet, den Tag in der regulären Klasse zu verbringen.

Aufsicht

- Die Kinder werden von der Lehrperson während des KOS-Nachmittages betreut
- Vor und nach dem KOS-Nachmittag sind die Eltern für die Kinder verantwortlich. Der Transport zum KOS und Nachhause fällt in die Verantwortung der Eltern

Verschiedenes

- Für den Unterricht brauchen die Kinder bequeme und alltagstaugliche Kleider, Schreibmaterial und Finken
- Mindestens eine von den Eltern bestimmte Ansprechperson muss jederzeit erreichbar sein
- Sollte Ihr Kind den KOS-Nachmittag nicht besuchen können, bitten wir Sie die die KOS-Leitung vor Kursbeginn zu informieren.

Anforderungsprofile

Von unseren Teilnehmerinnen erwarten wir, dass sie:

- den Anweisungen der KOS-Leitung jederzeit Folge leisten und die Gruppe nur nach Absprache mit dem KOS-Leiter verlassen
- während dem KOS-Nachmittag die Handys ausschalten
- Motivation und Interesse für projektorientiertes Lernen zeigen
- aktiv am Förderunterricht beteiligt sind
- in Zusammenarbeit mit den Eltern und Lehrern den verpassten Lernstoff selbständig bearbeiten

Die Eltern haben

- den verpassten Unterrichtsstoff mit ihren Kindern aufzuarbeiten
- dem KOS-Leiter allfällige Absenzen zu melden
- den Transport zum KOS und zurück zu organisieren

Die KOS-Leitung des Kompetenzzentrums

- hat Interesse und Freude an der Förderung von intellektuell hochbegabten Schülerinnen und Schülern
- steht für die Beratung und Unterstützung aller Beteiligten zur Verfügung
- begleitet und betreut Projekte der einzelnen hochbegabten Schülerinnen und Schüler
- leitet und gestaltet das Programm im KOS
- begleitet und unterstützt die Schülerinnen und Schülern beim prozessorientierte Lernen
- pflegt den Austausch mit den anderen Schnittstellen (Fachstellen OFFH, SPD, Lehrperson Schulgemeinden, KOS)
- hat eine Ausbildung im Bereich Hochbegabung und/oder hat Erfahrung bei Förderprogrammen mit intellektuell hochbegabten Schülerinnen und Schülern

Die Schulleitung

- bewilligt die nötigen Dispensationen und stellt den hochbegabten Schüler /die hochbegabte Schülerin während dem KOS-Programm vom Regelunterricht frei
- veranlasst wenn nötig die Bewilligung des zuständigen Amts für Volksschule

Die Lehrperson der Regelklasse

- implementiert während dem regulären Unterricht das „Compacting“
- ermöglicht den hochbegabten Schülerinnen und Schüler zeitlich die Teilnahme am KOS-Programm
- stellt den verpassten Lernstoff zur Verfügung